Bürgermeisterkandidaten im NWZ-Talk

KOMMUNALWAHLEN Sarah Buss, Julian Jetses und Dr. Hans-Hermann Meyerholz stellen sich den Fragen der Redaktion

VON MAIKE HOFFMEIER

AURICH – Wer wird der nächste Bürgermeister oder die nächste Bürgermeisterin der Stadt Aurich? Am 13. September wird gewählt und drei Bewerber sind im Rennen um den Chefsessel: Julian Jetses (SPD), Sarah Buss (parteilos) und Dr. Hans-Hermann Meyerholz (parteilos).

Am Dienstagabend, 4. August, haben sich die Kandidaten im NWZ-Talk den Fragen der Redaktion gestellt. Unter anderem ging es um die Zukunft der Blücherkaserne, die Entwicklung der Auricher Innenstadt und den Bahnanschluss.



Die Bürgermeisterkandidaten (v.l.) Dr. Hans-Hermann Meyerholz (parteilos), Sarah Buss (parteilos) und Julian Jetses (SPD) haben sich den Fragen der NZW gestellt. BILD: M.HOFFMEIER

Innenstadtentwicklung

So ging es im Gespräch auch darum, wie Leerstände dezimiert und die Innenstadt für Besuche und Aufenthalte attraktiver gemacht werden kann. Die Kandidaten warfen unterschiedlichste Ideen in den Raum. Wie Sarah Buss anmerkte, konnte die Zahl der Leerstände durch das Engagement des Stadtmarketings bereits verringert werden, indem aktiv geschaut wurde, wo Leerstände herrschen und wie Suchende mit Anbietern in Kontakt gebracht werden können. „Aber das kann man intensivieren“, sagte die Bürgermeisterkandidatin. Es müsse auf der Internetseite der Stadt leicht einsehbar werden, wo Geschäftsräume frei sind, wie groß die Räumlichkeiten sind und was der Raum vermutlich kostet.

Ferner wurde von allen Kandidaten angemerkt, dass mehr Veranstaltungen die Innenstadt beleben sollen. Meyerholz sprach sich beispielsweise für regelmäßig stattfindende Kindertage oder kleine Musikevents zur Belebung der Osterstraße aus. „Man muss Aurich erleben, wenn man durch die Innenstadt geht“, so Meyerholz. Zudem wünschen sich die Bürgermeisterkandidaten mehr Grün, mehr Schatten und Hitzeschutz sowie mehr Wohnraum. Jetses schweben auch mehr digitale Angebote wie digitale Lagepläne vor und er betonte die Wichtigkeit von guten Fuß- und Radwegen sowie Parkmöglichkeiten.

Blücherkaserne

Hinsichtlich des Blücherkasernen-Areals machte Meyerholz wiederum deutlich, dass Aurich in der Schwebe hängt und abhängig von der Entscheidung des Verteidigungsministeriums ist. Er selber sei nicht negativ eingestellt, sollte die Bundeswehr zurückkehren. „Wenn wir Verteidigung brauchen und wenn das Verteidigungsministerium sagt, Aurich ist gut geeignet, dann ist das nicht der Super-GAU, sondern dann kann das für Aurich trotzdem positiv sein“, so Meyerholz.

Auch Jetses sagte, dass insofern das Verteidigungsministerium entscheiden sollte, dass für die Landesverteidigung die Kaserne gebraucht wird, er dieses Vorhaben als Bürgermeister unterstützen würde. Er möchte aber vorher die Rahmenbedingungen wissen: Welche Flächen braucht die Bundeswehr tatsächlich und wie sieht der Zeitplan aus. Zudem wünscht er sich ein faires Miteinander, auch vor dem Hintergrund, dass die Stadt bereits Investitionen getätigt hat. Sein Wunsch ist ein Miteinander auf dem Areal.

Indes sagte Buss, dass eine Entscheidung zur Kaserne bestenfalls erst zum Jahresende zu erwarten ist. „Ist sie für die Bundeswehr, haben wir alle gewonnen.“ Sie betonte aber auch, dass das Kasernengelände als Wohnraum und Stadtteil von Aurich gebraucht werde sowie als „grüne Oase“.

Einig waren sich alle drei, dass endlich Druck gemacht werden und vor Ort etwas geschehen muss.

Bahnanschluss

„Ich bin absolut pro Bahn“, positionierte sich Bürgermeisterkandidatin Buss sehr deutlich zu diesem Themenpunkt. Sie betonte aber auch, dass sie nicht an die Zahlen glaube, die im Zusammenhang mit der Bahn genannt werden. „Das hat einen volkswirtschaftlichen Hintergrund. Eine Bahn hat auch einen Mehrwert, nur wenn sie da ist.“ Eine Bahn sei interessant für Berufsbewerber, die nach Aurich kommen wollen, aber beispielsweise auch für Touristen.

Auch Jetses positioniert sich pro Bahn. Dabei geht es ihm – wie auch Buss – um Aurichs Attraktivität. „Wenn wir Fachkräfte gewinnen wollen, wenn wir junge Menschen in der Region behalten wollen, dann müssen wir über die Bahn sprechen.“ Es sei ein wichtiges Infrastrukturprojekt, nicht nur für Aurich, sondern auch darüber hinaus.

Meyerholz ist als Anlieger der Bahn, wie er sagt, zwiegespalten. Er hatte vorgehabt, in Südbrookmerland ein MVZ (Medizinisches Versorgungszentrum, anm. d. Red.) zu bauen. Das wird er nun an dem aktuell angepeilten Standort wohl nicht mehr machen. „Das heißt aber nicht, dass es nicht einen anderen Standort gibt, der sogar noch besser geeignet ist, vielleicht dichter an der Zentralklinik.“ Als Auricher Bürgermeisterkandidat sagte er aber, dass, wenn „wir uns das leisten können“ es „blöd“ wäre, es nicht zu machen. Die Beurteilung der Bahn sei gut und derzeit sehe es so aus, dass man hinsichtlich einer Bundesförderung auf relativ sicheren Beinen stehe. „Unter diesen Bedingungen ran an die Bahn“, so Meyerholz.

■ Der Talk mit den Auricher Bürgermeisterkandidaten in voller Länger ist zu sehen unter:
https://ol.de/wahltalkaurich

Medizin ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Die beste Medizin der Welt: **Schlaf!**

Doch was, wenn er fehlt?

Nach links und rechts wälzen, die Bettdecke zurechtrücken. Die Gedanken kreisen währenddessen um den vergangenen Tag oder um das, was die Woche noch bevorsteht. Rund 50 % der Deutschen kennen es: Einschlafprobleme! Beim Durchschlafen haben sogar 70 % Schwierigkeiten und wachen nachts mehrmals auf.

Warum Schlafen der Schlüssel zu einem gesunden Leben ist

Der menschliche Körper vollbringt im Schlaf wahre Wunder. Tagsüber sind wir damit beschäftigt, eine konstante Denkleistung zu erbringen und den Blutkreislauf in Schwung zu halten. Aber sobald wir einschlafen, beginnt eine bemerkenswerte Erholungsphase für Körper und Geist. Dann werden beschädigte Zellen repariert, Gewebe erneuert und Energiereserven für den nächsten Tag aufgefüllt. Der Schlaf hat aber auch erheblichen Einfluss auf unsere Gehirnfunktion und unser Gedächtnis. Während wir schlafen, verarbeitet unser Gehirn Informationen und Erfahrungen aus dem vergangenen Tag.

Die dunkle Seite der Nacht: Schlafdefizite und ihre Folgen

Wer regelmäßig schlecht und zu kurz schläft, muss im Alltag z. T. mit unangenehmen Folgen rechnen: Die Leistungs- und Gedächtnisfähigkeit kann abnehmen und die Konzentration nachlassen. Andauernder Schlafmangel kann aber auch zur Entwicklung weiterer Krankheiten wie Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen führen. Auch das Immunsystem kann geschwächt werden und Erkältungen oder Infekte befeuern.

Von Schlafmangel zu Schlafgenuss: So finden Sie in einen erholsamen Schlaf

Immer mehr Deutsche besinnen sich zurück auf jahrzehntelange Erfahrung und die wissenschaftliche Expertise, wenn es um Schlafprobleme geht – mit dem natürlichen Arzneimittel Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke). Seit über 70 Jahren bringt es Deutschland den Schlaf zurück, und das auf ganz natürliche Weise ohne Gewöhnungseffekt! Baldriparan – Stark für die Nacht enthält als erstes Arzneimittel die höchste Dosierung von Baldrianwurzelextrakt am Markt. Denn bekannt ist: Nur Baldrian-Präparate mit extra hoher Dosierung können bei Schlafstörungen nachweislich helfen. Dabei beschleunigt das Arzneimittel nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen[1]. Das Präparat verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht und bewahrt die wichtige Tiefschlafphase. Zugleich verursacht es keine Müdigkeit am Folgetag, sodass Schlafgeplagte wieder erholt in den Tag starten können.



„Baldriparan hilft mir super“

Im Netz findet man zahlreiche positive Erfahrungen mit Baldriparan – Stark für die Nacht. Eine begeisterte Anwenderin berichtet etwa: „Baldriparan hilft mir super. Ich kann oft aus beruflichen Gründen nicht gut schlafen und dann sind diese Tabletten meine Rettung.“

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)



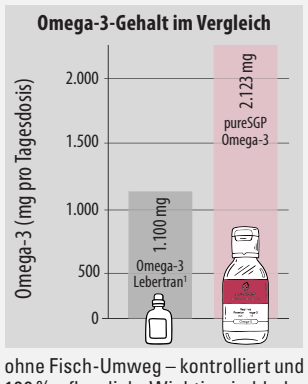
www.baldriparan.de



[1]bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • Bildmaterial KI-generiert • Abbildung Betroffenen nachempfunden
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Omega-3: Auf Dosierung und Reinheit kommt es an

Die Omega-3-Fettsäuren EPA und DHA tragen zu einer normalen Herzfunktion bei*, DHA trägt zur Erhaltung einer normalen Gehirnfunktion** und Sehkraft** bei. Da der Körper sie nur begrenzt selbst bildet, ist eine regelmäßige Zufuhr relevant.
Heute konsumieren wir oft zu viel Omega-6 (z. B. Küchenöle) und zu wenig Omega-3 (z. B. Seefisch). Moderne Präparate liefern EPA/DHA



ohne Fisch-Umweg – kontrolliert und 100 % pflanzlich. Wichtig sind hohe Dosierung und geprüfte Reinheit: Omega-3-Öle können oxidieren. Je niedriger der TOTOX-Wert (Labor-Frischecheck), desto frischer.
Auch die Darreichungsform spielt im Alltag eine Rolle: Als Öl ist Omega-3 besonders unkompliziert integrierbar. Die tägliche Einnahme ist angenehm und vielseitig, z. B. pur, in Smoothies, Säften oder als Salat-Dressing.
pureSGP Omega-3 Öl FORTE (neu, Apotheke) kombiniert Mikroalgen-Omega-3 mit Olivenöl und Vitamin D3 – hochdosiert mit >2.100 mg Omega-3 und hochrein mit einem äußerst geringen TOTOX-Wert 3 beim Algenöl. Experten empfehlen einen Wert unter 10.

NEU

Für Ihre Apotheke:
pureSGP Omega-3 Öl FORTE
(PZN 19985754)



www.puresgp.de

*EPA und DHA tragen zur normalen Herzfunktion bei (Bedingung: 250 mg EPA+DHA/Tag). • **DHA trägt zur Erhaltung einer normalen Gehirnfunktion und normaler Sehkraft bei (Bedingung: 250 mg DHA/Tag). • ¹Marktführer Omega-3 Lebertran